

4. Verhalten des Säuglings

- gestillt Flaschenkind
- normales Saugen starkes Saugen schwaches Saugen
- normal getrunken viel getrunken wenig getrunken
- Speichelfluss über den 12. Monat hinaus
- nimmt Schnuller

5. Entwicklungsverlauf

- Kopf heben in BL (1-3) Drehen über die Seite(3-7)
- Sitzen(6-10) Krabbeln(7-13)
- Laufen(11-19)
- Erste Worte (7-15) Erster Satz(15)
- Selbstständiges - trinken - essen..... - anziehen.....
- Sauber -Tag - Nacht

6. Medizinische Anamnese

- Masern Röteln Mumps Windpocken
- Scharlach Keuchhusten Pseudokrupp
- häufige Erkältungen häufiges Erbrechen/Durchfall
- häufige Mittelohrentzündung (Otitis)
- Krämpfe zitterige Bewegungen Unfälle
- Allergien Infektionen.....
- Herzprobleme Meningitis Epilepsie Asthma
- Krankenhausaufenthalte
- Medikamente

7. Kleinkindverhalten

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> Schreikind | <input type="checkbox"/> normal | <input type="checkbox"/> ruhig |
| <input type="checkbox"/> aktiv | <input type="checkbox"/> passiv | |
| <input type="checkbox"/> mochte gehalten werden | <input type="checkbox"/> widersetzte sich gehalten zu werden | |
| Körperspannung | <input type="checkbox"/> schlaff | <input type="checkbox"/> angespannt |
| Schlafrhythmus <input type="checkbox"/> regelmäßig | <input type="checkbox"/> unregelmäßig | <input type="checkbox"/> Schlafstörungen |
| <input type="checkbox"/> schläft im eigenen Zimmer | <input type="checkbox"/> schläft bei den Eltern | |
| Schläft <input type="checkbox"/> viel | <input type="checkbox"/> normal | <input type="checkbox"/> wenig |

8. Heutiges Verhalten

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> ruhig | <input type="checkbox"/> normal | <input type="checkbox"/> überaktiv |
| <input type="checkbox"/> eigensinnig | <input type="checkbox"/> redet ständig | <input type="checkbox"/> ermüdet leicht |
| <input type="checkbox"/> kurze Aufmerksamkeitsspanne | <input type="checkbox"/> impulsiv | <input type="checkbox"/> waghalsig |
| <input type="checkbox"/> fällt oft hin | <input type="checkbox"/> ungeschickt | <input type="checkbox"/> waghalsig |
| <input type="checkbox"/> zufrieden <input type="checkbox"/> unzufrieden | <input type="checkbox"/> aggressiv | <input type="checkbox"/> häufige Wutanfälle |
| <input type="checkbox"/> lernt Neues schwer | | |
| <input type="checkbox"/> widersetzt sich Veränderungen | <input type="checkbox"/> trennt sich schwer von Bezugspersonen | |

9. Tagesablauf (Inhalte, rhythmisch)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

10. Taktile Anamnese

- mag Körperkontakt mag keinen Körperkontakt
- mag nicht waschen, kämmen, eincremen
- meidet nasse oder weiche Materialien bevorzugt harte Materialien (Holz, Stein)
- spielt gerne im Sand macht sich ungern schmutzig
- meidet weiche / enge Kleidung vermeidet Kleiderwechsel
- zieht sich nicht alleine an / aus
- nimmt Gegenstände viel / lange in den Mund
- kneift, beißt sich oder andere öfter
- duscht lieber badet lieber
- ist schmerzempfindlich ist schmerzunempfindlich

11. Propriozeptive (=Tiefensensibilität) Anamnese:

- geht oder ging viel auf Zehenspitzen hält Hände/Körper in unüblichen
Stellungen
- macht viel kaputt erscheint ungeschickt benutzt viel Kraft
- gern gekrabbelt lieber gekrochen oft auf dem Po gerutscht
- stößt oft an

12. Vestibuläre Anamnese:

Mag nicht:

- klettern laufen rutschen turnen

Hat Angst vor: Treppen Leitern

Klagt häufig über:

- Schwindel Erbrechen Kopfscherzen Bauchschmerzen

Probleme beim Haare waschen (Kopf zurück oder nach vorne)

läuft ungern barfuß

hat gute Balance hat keine gute Balance

Mag **sehr:**

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> in die Luft gewirbelt werden | <input type="checkbox"/> zu schaukeln |
| <input type="checkbox"/> Karussell | <input type="checkbox"/> gewiegt zu werden |
| <input type="checkbox"/> singt / schreit beim Schaukeln | <input type="checkbox"/> hüpfte viel |
| <input type="checkbox"/> dreht und wirbelt sich oft | <input type="checkbox"/> Bewegung immer stark, oft und schnell |

13. Motorische Anamnese:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> kann schwimmen | <input type="checkbox"/> kann Dreiradfahren |
| <input type="checkbox"/> Fährt Fahrrad mit Stützrädern | <input type="checkbox"/> ohne Stützrädern seit |

Hat Schwierigkeiten bei feinmotorischen Tätigkeiten wie:

- | | | |
|--------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> malen | <input type="checkbox"/> schneiden | <input type="checkbox"/> kleben |
|--------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|

Erkennt es Verwendungszweck und Handhabung von Werkzeugen?

14. Auditive Anamnese:

Wurde ein Hörfehler diagnostiziert?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Richtungsunsicherheit beim Hören | <input type="checkbox"/> erscheint schwerhörig |
| <input type="checkbox"/> mag Musik / Geräusche | <input type="checkbox"/> ist geräuschempfindlich, hält sich Ohren zu |
| <input type="checkbox"/> hat Aufmerksamkeitsprobleme bei Umgebungsgeräuschen | |

15. Visuelle Anamnese:

Wurde ein Sehfehler diagnostiziert?

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> ist Brillenträger | <input type="checkbox"/> schielt häufig | <input type="checkbox"/> blinzelt häufig |
| <input type="checkbox"/> sträubt sich gegen Augenzuhalten | | |
| <input type="checkbox"/> kann Farben schlecht unterscheiden | | |
| <input type="checkbox"/> kann Formen schlecht unterscheiden | | |
| <input type="checkbox"/> mag keine Puzzles / Legespiele | | |

16. Gustatorische und olfaktorische Anamnese:

Mag das Kind nur bestimmtes Essen / Trinken (Art, Beschaffenheit, Temperatur)?

.....

Wie ist das Ess- / und Trinkverhalten (Menge, Tempo, Regelmäßigkeit, Würgen)?

.....

.....

kaut auf nicht Essbarem erforscht und unterscheidet Gerüche

17. Sprachliche Anamnese:

Versteht Ihr Kind was man ihm sagt?

Spricht es verständlich?

stottern lispeln nuscheln

Ist der Wortschatz altersentsprechend?

Spricht: viel wenig laut leise

Gesprochenes passt nicht zum Objekt / zur Situation?

trinkt mit Strohhalm kann pfeifen

18. Soziale und Spielanamnese:

spielt lieber alleine spielt gerne mit anderen Kindern

hat eine(n) Freund / Freundin hat mehrere Freunde

Spielt meist mit:

jüngeren Kindern gleichaltrigen Kindern älteren Kindern

kann sich durchsetzen ist dominant

gibt gerne nach ist unterwürfig

hält sich an Regeln/Abmachungen hält sich nicht an Regeln/Abmachungen

hat Versagensängste ist im Sportverein

Welche Spiele / Spielzeuge bevorzugt es?.....

Mag es Bewegungsspiele

Regelspiele

